

# SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



## MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT STARTRUNDE DER LANDESLIGA B

Zell am See gewinnt in Radstadt klar mit 5:1 und führt die Tabelle an. Weiters spielten: ASK Stern – ASK Post SV 3 : 3  
HSV Wals – Mozart 2 : 4 / HSG Golling – Schwarzach 3,5:2,5  
Konkordiah. - Hallein 3:3 / Y. Uttendorf – Ranshofen 3 2,5:3,5

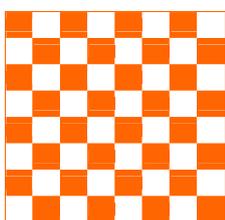
## STARTRUNDE DER 2.KLASSE STADT

Schachfreunde Rif nach einem 4:0 Sieg erster Tabellenführer

## Ausschreibung Sbg. Stadtmeisterschaft

Ausschreibung des 2. Rupertiturnier der SG SIR

Pass Ab-, An- und Ummeldungen seit dem Juni



HEFT 05 19. Jahrgang

Sonntag, 19. September 2010

## SAISONSTART MIT DER LANDESLIGA B



Wohl nur Aussenseiter: 1.Nord-Aufsteiger ASK Stern

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>



# ERGEBNISSE DER 1. RUNDE LANDESLIGA B



BR	ASK Stern	ASK Post SV 1	3 : 3
1	Misciasci Alessa	Krimbacher Walter	½:½
2	Prüll Clemens	Nußbaumer Josef	½:½
3	Prüll Lukas	Nußbaumer Stefan	½:½
4	Pleninger Otto	Rettenbacher Rob.	½:½
5	Janeczek Egon	Groiss Karl	½:½
6	Thalhammer Kl.	Forstinger Alfred	½:½

BR	Yokozuna Uttend.	Ranshofen 3	2,5:3,5
1	Feichtner Thomas	Spiesberger Gerh.	½:½
2	Lamberger Werner	Zankl Thomas	½:½
3	Theussl Manfred	Frühauf Norbert	0 : 1
4	Gampersberger H.	Zikal Daniel	1 : 0
5	Bernert Heinz	Siemens Andreas	0 : 1
6	Thurner Michael	Hackbarth Christa	½:½

BR	SC Radstadt	Steinerwirt Zell	1 : 5
1	Hutz Gerhard	Benda Herbert	0 : 1
2	Sadilek Heinrich	Mooslechner Peter	0 : 1
3	Steiner Wilfried	Junger Gerald	0 : 1
4	Thurner Hermann	Halili Pullumb	1 : 0
5	Czak Ingbert	Blumauer Peter	0 : 1
6	Steiner Albert	Gumpold Valentin	0 : 1

BR	HSV 1	Cafe Mozart	2 : 4
1	Berger Kaspar	Donegani Peter	0 : 1
2	Krauland Michael	Scharf Adolf	½:½
3	Veigl Wilhelm	Peterwagner Hei.	½:½
4	Veigl Thomas	Hicker Harald	½:½
5	Hauser Walter	Kleiter Gernot	0 : 1
6	Mauch Franz	Moßhammer Mich.	½:½

BR	Konkordiahütte	Union Hallein 1	3 : 3
1	Wieser Rupert	Halilovic Husejin	½:½
2	Kössler Andreas	Wallmann Christ.	1 : 0
3	Reschreiter Hans	Hauthaler Mario	0 : 1
4	Windhofer Johann	Luksch Franz	1 : 0
5	Rothschädl Ulrich	Stefanovic Dragan	½:½
6	Schlager Friedrich	Berti Rudolf	0 : 1

BR	HSG Golling	Schwarzach 2	3,5:2,5
1	Cardaklija Mirsad	Ljubic Juro	½:½
2	Bjelosevic Bozo	Huber David	1:0K
3	Hasanovic Nurija	Pichler Andreas	½:½
4	Hamsic Vahidn	Huber Josef	½:½
5	Scherer Christina	Kiss Josef	0 : 1
6	Buchner Martin	Neuwirth Manfred	1 : 0

## TABELLE DER LANDESLIGA B – STAND NACH RUNDE 1

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Steinerwirt Zell am See	■											5	2	5,0	83
2	Cafe Mozart		■									4		2	4,0	67
3	HSG Golling			■							3,5			2	3,5	58
4	Ranshofen 3				■					3,5				2	3,5	58
5	Konkordiahütte					■			3					1	3,0	50
6	ASK Stern						■	3						1	3,0	50
7	ASK Post SV							■	3					1	3,0	50
8	Union Hallein 1					3			■					1	3,0	50
9	Yokozuna Uttendorf				2,5					■				0	2,5	42
10	Schwarzach 2			2,5							■			0	2,5	42
11	HSV Wals 1		2									■		0	2,0	33
12	SC Radstadt	1											■	0	1,0	17

## KOMMENTARE ZUR 1. RUNDE

Der Startschuss in der LLB ist gefallen. Auch in diesem Jahr heißt der 1. Tabellenführer Zell am See, die mit einem klaren 5:1 Sieg gegen Aufsteiger Radstadt die Heimreise antreten konnten. Im ersten Spitzenduell lieferten sich Uttendorf und Ranshofen ein heißes Gefecht, bei dem die Oberösterreicher die Oberhand behielten. Stark aufgestellt war auch Cafe Mozart beim 4:2 gegen den HSV. Ein zu

erwartenden 3:3 gab es bei der ASK-internen Begegnung. Freuen können sich auch die Gollinger über den knappen Sieg gegen den freiwilligen Absteiger aus der A-Liga Schwarzach. Mit etwas Glück erreichte Konkordiahütte ein Mannschaftsremis gegen die Halleiner Einsermannschaft. Es hat den Anschein, als ob die LLB auch heuer wieder stärker besetzt ist als in den letzten Jahren. Es wird wohl wieder eine sehr spannende Saison werden, denn Favoriten gibt es einige ....



## Paarungen der 2. Runde am 09.10.2010

Yokozuna Uttendorf	HSV Wals 1
Konkordiahütte	HSG Schattauer Golling
SC Radstadt	Schwarzach 2
ASK Post SV 1	Cafe Mozart
Steinerwirt Zell	Ranshofen 3
Union Hallein 1	ASK Stern

### Yokozuna Uttendorf – Ranshofen 3 2,5:3,5

Als Feichtner das Gefühl überkam, Spiesberger könnte mit einem Unentschieden zufrieden sein, bot er dieses auch an. Gerhard nahm auch tatsächlich sofort an – obwohl der letzte Zug von Thomas nicht gerade das gelbe vom Ei war ...

Eine „schwer wiegende“ und recht interessante Partie lieferten sich Lamberger und Zankl am Brett 2. In der entstandenen, sehr scharfen Stellung bot Thomas Remis welches Werner annahm. Auf Brett 3 hielt Theussl gegen Frühauf in einem Franzosen lange mit, behandelte jedoch das Endspiel derartig, dass er einen Kommentar dazu nicht liefern wollte. In der längsten Partie konnte der steirische Gastspieler im Dienste der Yokozunas Gampersberger im Mittelspiel eine Qualität gewinnen und mühte sich dann erfolgreich bei der Verwertung des Vorteiles – Auf die Frage warum es so lange gedauert hat kam prompt die Antwort: „Kernöl is' ka Nudlsuppn“.

Bernert erweiterte seine Sammlung von schlechten Eröffnungen um ein weiteres, trauriges Kapitel und Andreas Siemens kam zu einem leichten Sieg. Am 6. Brett gab es zwar auch eine schöne Partie, die absoluten Glanzpunkte blieben jedoch aus – daher Remis.  
M. Theussl

### Konkordiahütte – Union Hallein 1 3 : 3

Brett 1 endete bereits im Mittelspiel remis. Kössler rettete sich - in beiderseitiger Zeitnot - durch eine taktische Finte bei der er einen Turm gewinnen konnte, aus einer schon sehr bedenklichen Stellung. Hauthaler brachte ein klassisches Läuferopfer auf h7 und überspielte Reschreiter ohne Probleme. Auch Luksch wurde ein Opfer seiner Zeitnot. Hier stellte er einen Bauern ein und Windhofer verwertete dann sicher. Ebenfalls eine Zeitnotschlacht ergab sich zwischen Reschreiter und Stefanovic. Zwar konnte auch hier der Tennecker eine Qualität gewinnen, nahm in anbetracht des

drohenden Klappenfalls dennoch das Remisangebot von Dragan an. Schlager verrechnete sich bei einer Kombination und verblieb danach mit Turm gegen Dame.  
R. Wieser

### HSV Wals 1 – Cafe Mozart 2 : 4

Die Partie auf Brett 1 verlief lange Zeit recht ausgeglichen. Erst als es Donegani gelang, sich einen vorgeschobenen Bauern zu schaffen, kippte die Partie zu Gunsten des Mozartspielers. Ein schnelles Remis gab es am Zweierbrett. Lange Zeit versprach die Stellung von Willi Veigl dank etwas Materialvorsprung Gewinnchancen, doch der routinierte Heinz Peterwagner behielt die Übersicht. Die Partie Thomas Veigl gegen Harry Hicker verließ nie die Remisbreite. Mauch hatte ebenfalls Mehrmaterial, blieb aber ebenso wie Willi bei der Verwertung erfolglos.  
K. Berger

## Österreichs erste A-Trainer im Schach

Ein „Meilenstein“ in der Entwicklung des österreichischen Schachsports



Martin (l) im Prüfungsstress - hier bei Turnierkunde

Nach einer langen zweijährigen Ausbildung haben am 17.10. die ersten zwölf Schachspieler/innen die Ausbildung der Bundessportakademie Graz zum staatlich geprüften A-Trainer bestanden und das gleich eindrucksvoll mit Auszeichnung.

Mit dabei war auch unser Jugendreferent **Dr. Martin Egger**. Der Landesverband gratuliert ihm auch auf diesem Weg recht herzlich zum A-Trainerschein und wünscht ihm viel Erfolg und Freude bei seinen Bemühungen, die Feinheiten des Schachspiels an seine Schüler weiter zu vermitteln!



# ERGEBNISSE 2.KLASSE STADT – 1.RUNDE



BR	HSV 2	SIR Lehrer	2,5:1,5
1	Berger Rudolf	Jakob Tobias	1 : 0
2	Weiss Hermann	Sniesko Robert	½:½
3	Schmidhuber Joh.	Kliegl Julian	1 : 0
4	Assam Egon	Kaiser Manfred	0 : 1

BR	SAGÖ 1	SF Trumer Seen	3 : 1
1	Boricsev Oleg	Fussi Konrad	1 : 0
2	Nikolic Alexander	Rack Anton	1 : 0
3	Janzer Marcel	Langwieder Juliane	1 : 0
4	Kirchgasser Simon	Meisl Walter	0 : 1

BR	Mozart/Hallein	Bergheim/Moz.	1 : 3
1	Baldemair Helmut	Marchet Nikolas	0 : 1
2	Seilinger Rudolf	Moßhammer W.	0 : 1
3	Herbst Gottfried	Patscheider Ru.	0 : 1
4	Rosenlechner Ger	Posch Manfred	1 : 0

BR	ASK Nova	ASK Evergreen	3 : 1
1	Bieniok Alfred	Mösenlechner W.	1 : 0
2	Koblinger Gerald	Aichinger Herbert	½:½
3	Kühleitner Markus	Ablinger Josef	½:½
4	Höllbacher Helmut	Maier Günther	1 : 0

BR	SIR Südost	Rif	0 : 4
1	Pacher Hermann	Perner Wolfgang	0 : 1
2	Lurf Peter	Purwin Heinz	0 : 1
3	Buric Rajko	Kohlbauer Josef	0 : 1
4	Brunnauer Alfred	Herndl Gerhard	0 : 1

BR	SIR Schüler	SIR Südwest	1 : 3
1	Gebhart Andreas	Sauberer Willi	0:1K
2	Lippmann Andreas	Huber Friedrich	0 : 1
3	Prodinger Johann	Augustin Natasch	0 : 1
4	Azad Mitra	Davenport Domini	1 : 0

## TABELLE DER 2.KLASSE STADT – NACH 1 RUNDE

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Schachfreunde Rif												4	2	4,0	100
2	SAGÖ 1											3		2	3,0	75
3	SIR Südwest										3			2	3,0	75
4	Bergheim/Mozart									3				2	3,0	75
5	ASK Nova								3					2	3,0	75
6	HSV Wals 2							2,5						2	2,5	63
7	SIR Lehrer						1,5							0	1,5	38
8	ASK Evergreen					1								0	1,0	25
9	Mozart/Hallein				1									0	1,0	25
10	SIR Schüler			1										0	1,0	25
11	SF Trumer Seen		1											0	1,0	25
12	SIR Südost	0												0	0,0	0

## KOMMENTARE ZUR 1 RUNDE

**Mozart/Hallein – Bergheim/Mozart 1 : 3**  
 Ein verdienter Sieg der Mannschaft der Lehrer. Erfreulich ist, dass unserem neuen Mitglied, Gerhard Rosenlechner, bei seinem ersten Einsatz ein Sieg gelungen ist.

**SIR Südost – Schachfreunde Rif 0 : 4**  
 Zwei Stammspieler Vorgabe waren für die Heimmannschaft zu viel. Dabei mussten die Rifer auf den Brettern 1 (hohe Elodifferenz) und 2 länger kämpfen als erwartet. Auch Rajko auf Brett 3 (Altersdifferenz 74 Jahre!) brach erst im Endspiel ein. Brunnauers Eröffnungsfehler bescherten dem SLV-Präsidenten nach Längerem wieder ein Erfolgserlebnis.

**SIR Schüler – SIR Südwest 1 : 3**  
 Beide Mannschaften hatten kurzfristig Ausfälle zu ersetzen, was den Schülern nicht ganz gelang. Lippmann spielte lange mit dem elohöheren Fritz Huber mit, der dann aber zu viele Drohungen gleichzeitig hatte. Auf den Brettern 3 und 4 spielten die Jüngsten. Johannes heimste allmählich mehrere Bauern ein. Dominik ließ in passabler Stellung die Dame stehen, und Mitra bedankte sich.

### Paarungen der 2. Runde am 09.10.2010

SIR Schüler	HSV Wals 2
SIR Südwest	ASK Nova
ASK Evergreen	SAGÖ 1
SF Trumer Seen	SIR Südost
Schachfreunde Rif	Mozart/Hallein
Bergheim/Mozart	SIR Lehrer

# ♣ AUSSCHREIBUNG DER STADTMEISTERSCHAFT ♣



## 8. OFFENE SALZBURGER STADTMEISTERSCHAFT 28.09.2010 bis 11.01.2011 ASKÖ-STADTMEISTERSCHAFT 2010/2011



### VERANSTALTER

ASK-Salzburg / Post-SV Salzburg  
SG SIR Salzburg / ASKÖ Salzburg  
Homepage <http://schachklub.ws>

### Teilnahmeberechtigt

Das Turnier ist offen für alle Vereins- und Hobby-  
spieler, es gibt keinerlei Teilnahmebeschränkungen.

### Termine und Beginnzeiten

1.Runde, Dienstag 28.09.10, 18:30h im Sternbräu  
2.Runde, Dienstag 12.10.10, 18:45h im Sternbräu  
3.Runde, Donnerstag 28.10.10, 18:45h Schaffenrath  
4.Runde, Donnerstag 11.11.10, 18:45h Schaffenrath  
5.Runde, Donnerstag 25.11.10, 18:45h Schaffenrath  
6.Runde, Donnerstag 09.12.10, 18:45h Schaffenrath  
7.Runde, Dienstag 11.01.11, 18:45h im Sternbräu  
Siegerehrung Dienstag 18.01.11, 19:30h Sternbräu

### Anmeldeschluss

und Anwesenheitskontrolle am 28.09.10 um 18:30h;  
Vor Anmeldung an den Schiedsrichter ist erwünscht.

### Nenngeld

10.- Euro; Damen, Senioren und Jugendliche bis 18  
Jahre 5.- Euro.

### Spiellokale

Die Runden 1, 2 und 7 werden jeweils an Diens-  
tagen im Gasthof Sternbräu, Griesgasse 23, 5020  
Salzburg, 1. Stock (Spiellokal ASK) ausgetragen.  
Die weiteren Runden 3 - 6 finden an Donnerstagen  
im Hotel Schaffenrath, Alpenstraße 117, 5020 Sbg.  
(Klublokal von Salzburg Süd) statt.

### Austragungsmodus

Sieben Runden Schweizer System nach den Regeln  
der FIDE; die Auslosung erfolgt mit dem Swiss-  
Manager von Heinz Herzog.

### Bedenkzeit

Zwei Stunden für 40 Züge, danach 30 Minuten Zeit-  
zugabe für den Rest der Partie.

### Spielbedingungen

Es gelten die Fide-Regeln. Jeder Spieler, der mehr  
als 60 Minuten nach dem planmäßigen Beginn der  
Spielzeit am Schachbrett Brett eintrifft, verliert die  
Partie. Bei einer begründeten Verspätung muss der  
Schiedsrichter vor dem planmäßigen Beginn der  
Runde verständigt werden.

Das Vor- bzw. Nachspielen von Partien ist nur im  
Einvernehmen mit dem Schiedsrichter möglich. Das  
Ergebnis von vor bzw. nachgespielten Partien ist bis  
spätestens Freitag 19 Uhr vor der nächsten Runde  
dem Schiedsrichter zu melden. Für nicht gemeldete  
Partien behält sich die Turnierleitung eine Entschei-  
dung vor.

Die Auslosung der jeweils nächsten Runde erfolgt  
immer Freitag (4 bzw. 6-Tage) vor dem Spieltag um  
21.00 Uhr und kann beim Schiedsrichter oder im  
Internet unter <http://schachklub.ws> erfragt werden.

### ELO-Wertung

Das Turnier zählt zur österreichischen nationalen  
Elo-Wertung. Keine internationale Auswertung!

### Schiedsrichter

RS Vlasak Reinhard, Telefon 0664/4032846; Email  
[rvlasak@applied-biotech.at](mailto:rvlasak@applied-biotech.at)



# AUSSCHREIBUNG DES 2. RUPERTITURNIER



## Wertungen, Preise

Die Siegerehrung erfolgt am **Dienstag, 18.01.2011**, ab 19:30h im GH Sternbräu, Griesgasse 23, 1.Stock statt. Im Anschluss wird ein offenes Blitzturnier veranstaltet!

Jede(r) Spieler(in) kann beim Turnier nur einen Geldpreis gewinnen. Die Preisträger sind für die Versteuerung des Gewinnes selbst verantwortlich.

## Zweitwertung

Über die Platzierungen und Preise entscheiden die Buchholzwertung mit 2 Streichresultaten sowie die FIDE-Wertung.

## Hauptpreise Stadtmeisterschaft

1. Platz € 100,- 2. Platz € 60,- 3. Platz € 50,-  
4. Platz € 40,- 5. Platz € 20,-

## Kategorienpreise

**U-2000, U-1850, U-1700, U-1550** Der Erstplatzierte der jeweiligen Kategorie erhält 30.- Euro.

Zusätzlich zu den Geldpreisen sind auch Sachpreise für ASKÖ, Hobby, Damen, Senioren und Jugendspieler vorgesehen.

## Klubwertungen

Diese richten sich nach der Reihung im Endklassement und den jeweiligen Bestimmungen der teilnehmenden Vereine.

## ASKÖ-Wertung

Die ASKÖ-Wertung richtet sich nach der Reihung im Endklassement und umfasst nur diejenigen SpielerInnen mit Mitgliedschaft in einem Salzburger ASKÖ-Verein.

## Hobby-Wertung

Diese richtet sich nach der Reihung im Endklassement.

## Sensationspreis

Dieser Preis ist für den Spieler vorgesehen, der den Gegner besiegt, zu dem er den größten Elo-Abstand nach oben aufweist.

**RAUCHVERBOT IM TURNIERSAAL  
HANDYVERBOT IM TURNIERSAAL**



## 2.Schach RUPERTI TURNIER der SG SIR Süd/Inter/Royal

### 1314 Jahre HL. Rupert in Salzburg

Ort: **GH Rechenwirt**, Austraße 1, **Elsbethen** (Bushaltestelle Salzburg Süd Linie 3, 7, 8 und S-Bahnhaltestelle!);

Zeit: **Sonntag, 03.10.2010, 15:00 Uhr**, Nennschluss ist um 14:45 Uhr;

Modus: Es gelten die FIDE 5. Regeln für Rapid-schach, Bedenkzeit 2x15 Minuten. Es werden sieben Runden nach Schweizer-System gespielt.

Turnierleitung: Mag. Bernhard Glatz

Meldung: Telefonisch unter der Privatnummer 0664/4350808 oder unter der Email-Adresse royalsalzburg@gmx.at.  
Die besten vier Spieler eines Vereines werden als Mannschaft gewertet!

Nenngeld: 8 Euro; für Pensionisten, Studenten und Schüler je 4 Euro;

Preise: Der 1. Platz erhält 40% des Nenngeldes mindestens jedoch € 150.- der 2. Platz 30% mindestens € 100.-, 3. Platz 20% mindestens € 75.-, der 4. Platz 10% mindestens € 50.- und der 5. Platz 5% mind. € 25.- (Extrapreis)  
Jeder Teilnehmer erhält einen kleinen Sachpreis!

Kategorienpreise: Bei mindestens drei Teilnehmern gibt es in den Kategorien Senioren, U18, U14, U10 und Damen jeweils Medaillen und Sachpreise;



Auf eine zahlreiche Beteiligung freut sich die Spielgemeinschaft SIR Salzburg!



## SPIELER-NEUANMELDUNGEN

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
56263	110674	Pflug Matthias**	Ach/Burgh.
56264	103409	Gallob Boris	ASK Sbg.
56276	124374	Köllerer Erich	ASK Sbg.
56277	124375	Stroß Rupert	ASK Sbg.
56255	112194	FM Roth Peter	ASK Sbg.
56274	124354	Maringer Georg	ASK Sbg.
56275	124355	Lackner Rudolf	ASK Sbg.
50897	106394	Kastenhuber Robert	ASK Sbg.
56273	124353	Thalhammer Helmut	ASK Sbg.
56260	124127	Dobler Alexander	Braunau
56272	124343	Seel Christian	Inter
56270	124341	Geske Julian	Inter
56271	124342	Guramishvili Sopiko	Inter
56252	123979	Mörwald Miriam	Neumarkt
56266	???	Dummert Norbert	Neumarkt
50820	109584	Mühlthaler Josef	Oberndorf
56261	123955	Wiesner Andreas	Oberndorf
56262	124143	Huber Lukas	Ranshofen
56250	123978	Hütter Jakob	Ranshofen
56256	124117	Kreil Christine	Ranshofen
56257	124118	Plasser Alexander	Ranshofen
56258	124119	Siemens Andreas	Ranshofen
56259	124120	Weindl Simon	Ranshofen
56267	103528	Gebert Johannes	Ranshofen
56268	110960	Pöll Markus	Ranshofen
56253	124013	Kirchgasser Simon	SAGÖ
56265	124185	IM Boricsev Oleg	SAGÖ
56254	124014	Bigalke Tobias	SK Royal
56249	123977	Kliegl Julian	SK Royal
56251	100433	Azad Razik**	SK Royal

**\*\*Azad Razik** wechselte von Royal zu Mozart und erhält eine zusätzliche Gastspielerberechtigung für Royal. **Pflug Matthias** erhält zu seiner Spielberechtigung bei Inter eine Gastspielerberechtigung für Ach/Burghausen.

## SPIELER-ABMELDUNGEN

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
50927	112082	Röck Robert	Hallein
50947	115700	Walkner Erwin	Hallein
50491	110848	Pitschka Claus	Inter
50032	118156	Cink Michael	Ranshofen
50033	118157	Cink Richard	Ranshofen
56127	121622	Courten Albrecht	Ranshofen
50043	118775	Doleschal Sonja	Ranshofen
50772	102501	Endler Johannes	Ranshofen
56097	102534	Enöckl Philipp	Ranshofen
50081	119264	Fellsner Marcel	Ranshofen
51084	103011	Flöcklmüller Lisa	Ranshofen

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
56021	119822	Frank Torsten	Ranshofen
56094	120982	Gohla Elisabeth Maria	Ranshofen
51020	106016	Joanowitsch Claudia	Ranshofen
50053	118830	Kreutner Patrick	Ranshofen
50044	118778	Landgraf Laura	Ranshofen
50282	109088	Meixner Hermann	Ranshofen
56041	120219	Oberndorfer Martin	Ranshofen
50072	118967	Pommer Andreas	Ranshofen
51175	119268	Pommer Corinna	Ranshofen
50035	118159	Priewasser Niklas	Ranshofen
50038	118611	Priewasser Philipp	Ranshofen
50042	118774	Reich Simon	Ranshofen
56121	121621	Reichinger Sebastian	Ranshofen
56078	120736	Simunovic Daniel	Ranshofen
51088	113906	Sperl Katrin	Ranshofen
50858	115849	Webersberger Johann	Ranshofen
51197	119265	Weickenkas Leo	Ranshofen
51204	119266	Wittmeier Daniel	Ranshofen
56112	121404	Onica Mirel	Sbg. Süd
56098	105033	Hessenberger Andreas	Neumarkt
50873	101751	Danner Georg	Schwarzach
50874	100908	Berti Christina	Uttendorf
50273	100909	Berti Christoph	Uttendorf
50905	100911	Berti Theresa	Uttendorf
50016	118011	Grundner Christine	Uttendorf
52938	107508	Kreuzer Gerhard	Uttendorf
52974	109589	Müllauer Wolfram	Uttendorf
52973	111941	Riedler Wolfgang	Uttendorf
50802	113364	Schwab Christoph	Uttendorf
56096	120901	Steger Hannes	Uttendorf

## VEREINSWECHSEL

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
50900	100433	Azad Razik	Mozart
55213	101031	Bjelosevic Bozo	Golling
50558	101478	Buchner Martin	Golling
51137	103327	Fugger Christian	Ranshofen
54904	105596	Huber Alfred	Zell/See
51913	108669	Maierhofer Johann	Mattigh.
50181	110674	Pflug Mathias	Ach Burgh.
51077	110962	Pöllner Florian	ASK Sbg
53367	113818	Sniesko Robert	SK Royal
50596	114339	Stiborek Alexander	Oberndorf
54144	116005	Weißbacher Markus	Golling
56171	122434	Zabraha Sonja	Oberndorf

Relativ ruhig ging es diesmal bei den Ab- und Anmeldungen zu. Lediglich die „Bereinigungen“ bei Ranshofen und Uttendorf – wohl eine Folge der Änderungen bei den Mitgliedsbeiträgen – brachten etwas mehr Bewegung.

# SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



Grenzenlos Rasten...



RASTSTÄTTE  
RESTAURANT  
HOTEL  
SUBEN  
WALSERBERG



## IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des österreich. Schachbundes  
per Adresse: Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620 ZVR: 523528227  
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nr. 2200321117  
Redaktionsanschrift: DI G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel: 06245/86620  
Mitarbeiter: R. Rettenbacher, Email: schachinsalzburg@a1.at; Gerhard Herndl  
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30.-; Preis Einzelheft € 1.50  
Eigenvervielfältigt; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>